



Az.: 22

Rotenburg (Wümme), 24.10.2018

Antrag Nr.: 0474/2016-2021

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Rat	18.10.2018			
Ausschuss für Planung und Hochbau	05.11.2018			
Verwaltungsausschuss	07.11.2018			
Rat	22.11.2018			

Kauf von Flächen der Bundesrepublik Deutschland; Antrag der FDP vom 16.10.2018

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Rotenburg nimmt zur Kenntnis, dass im Bereich der Kernstadt Rotenburgs und ihrer Ortschaften aktuell keine geeigneten Grundstücke des Bundes für eine Bebauung angeboten werden.

Begründung:

Die Siedlungsentwicklung Rotenburgs orientiert sich an bestehenden Siedlungsstrukturen. Ausgehend von dieser organischen Siedlungsentwicklung werden Neubaugebiete in geeigneten Bereichen ausgewiesen. In der Regel sind dies landwirtschaftliche Flächen, die sich im Eigentum von Privatpersonen befinden.

Die Bundesrepublik ist Eigentümerin verschiedener Flächen. Diese konzentrieren sich auf die Kaserne oder die Bundesstraßen. Diese Flächen kommen in der Regel für eine Bebauung nicht in Betracht oder eine Bebauung bzw. der Ankauf wird von der Eigentümerin abgelehnt. Als Beispiel kann hier der angedachte Grunderwerb für die weitere Zufahrt zum geplanten Gewerbegebiet Hohenesch genannt werden.

Falls für geplante Siedlungserweiterungen zukünftig Flächen des Bundes benötigt werden, wird die Stadt hierfür Grunderwerbsverhandlungen mit den Vertretern des Bundes aufnehmen.

Andreas Weber